

## Einlauf und Zuweisungen

**Präsident Dr. Peter Raggl:** Hinsichtlich der eingelangten und verteilten Anfragebeantwortungen,

eines Schreibens des Bundeskanzleramtes betreffend Enthebung des Bundeskanzlers Mag. Alexander Schallenberg, LL.M., des Bundesministers Dr. Heinz Faßmann, des Bundesministers Mag. Gernot Blümel, MBA, des Bundesministers Dr. Michael Linhart und des Bundesministers Karl Nehammer, MSc von ihren Ämtern gemäß Art. 74 Abs. 3 Bundes-Verfassungsgesetz sowie des Staatssekretärs Dr. Magnus Brunner, LL.M. gemäß Art. 78 Abs. 2 Bundes-Verfassungsgesetz in Verbindung mit Art. 74 Abs. 3 Bundes-Verfassungsgesetz bei gleichzeitiger Ernennung gemäß Art. 70 Abs. 1 B-VG von Herrn Karl Nehammer, MSc zum Bundeskanzler, von Herrn Mag. Alexander Schallenberg, LL.M. zum Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten, von Herrn Dr. Martin Polaschek zum Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, von Herrn Mag. Gerhard Karner zum Bundesminister für Inneres und von Herrn Dr. Magnus Brunner, LL.M. zum Bundesminister für Finanzen sowie Ernennung von Frau Claudia Plakolm gemäß Art. 70 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 78 Abs. 2 B-VG zur Staatssekretärin, wobei sie dem Bundeskanzler zur Unterstützung in der Geschäftsführung und zur parlamentarischen Vertretung beigegeben wird,

verweise ich auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung gemäß § 41 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Bundesrates, die dem Stenographischen Protokoll dieser Sitzung angeschlossen wird.

Ebenso verweise ich hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen im Sinne des § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung auf diese gemäß § 41 Abs. 1 der Geschäftsordnung im Sitzungssaal verteilte Mitteilung, die dem Stenographischen Protokoll dieser Sitzung angeschlossen wird.

*Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:*

### **A. Eingelangt sind:**

#### **1. Anfragebeantwortungen**

*(Anlage 1) (siehe auch S. 11)*

## **2. Schreiben des Bundeskanzleramtes betreffend**

*Enthebung des Bundeskanzlers Mag. Alexander Schallenberg, LL.M., des Bundesministers Dr. Heinz Faßmann, des Bundesministers Mag. Gernot Blümel, MBA, des Bundesministers Dr. Michael Linhart und des Bundesministers Karl Nehammer, MSc von ihren Ämtern gemäß Artikel 74 Absatz 3 Bundes-Verfassungsgesetz sowie des Staatssekretärs Dr. Magnus Brunner, LL.M. gemäß Artikel 78 Absatz 2 Bundes-Verfassungsgesetz in Verbindung mit Artikel 74 Absatz 3 Bundes-Verfassungsgesetz bei gleichzeitiger Ernennung gemäß Artikel 70 Absatz 1 Bundes-Verfassungsgesetz von Herrn Karl Nehammer, MSc zum Bundeskanzler, von Herrn Mag. Alexander Schallenberg, LL.M. zum Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten, von Herrn Dr. Martin Polaschek zum Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, von Herrn Mag. Gerhard Karner zum Bundesminister für Inneres und von Herrn Dr. Magnus Brunner, LL.M. zum Bundesminister für Finanzen sowie Ernennung von Frau Claudia Plakolm gemäß Artikel 70 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 78 Absatz 2 Bundes-Verfassungsgesetz zur Staatssekretärin, wobei sie dem Bundeskanzler zur Unterstützung in der Geschäftsführung und zur parlamentarischen Vertretung beigegeben wird (Anlage 2)*

## **3. Schreiben der Landtage**

*Schreiben des Niederösterreichischen Landtages betreffend Mandatsverzichte und Wahl eines Mitgliedes und Ersatzmitgliedes des Bundesrates (Anlage 3)*

*Schreiben des Oberösterreichischen Landtages betreffend Mandatsverzicht (Anlage 4)*

## **B. Zuweisungen**

### **1. Gesetzesbeschlüsse (Beschlüsse) des Nationalrates**

*(siehe Tagesordnung)*

\*\*\*\*\*

B U N D E S R A T  
Liste der Anfragebeantwortungen

3628/AB-BR/2021	Dr. Wolfgang Mückstein	BMSGPK
3916/J-BR/2021	psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Zeiten von Corona	
3629/AB-BR/2021	Mag. Klaudia Tanner	BMLV
3917/J-BR/2021	"Blackout - der Herzschlag-Event unserer Republik" oder teure PR-Show?	
3630/AB-BR/2021	Dr. Wolfgang Mückstein	BMSGPK
3923/J-BR/2021	Umsetzung der EntschlieÙung 296/E-BR/2020	
3631/AB-BR/2021	Dr. Wolfgang Mückstein	BMSGPK
3920/J-BR/2021	Umsetzung der EntschlieÙung 271/E-BR/2020	
3632/AB-BR/2021	Dr. Martin Polaschek	BMBWF
3919/J-BR/2021	Umsetzung der EntschlieÙung 273/E-BR/2020	

\*\*\*\*\*

Anlage 2 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Karl Nehammer, MSc  
Bundeskanzler

Ballhausplatz 2, 1010 Wien, Österreich

Herrn  
Präsidenten des Bundesrates  
Dr. Peter RAGGL  
Parlament  
1014 Wien

GZ 2021-0.849.531

Wien, am 6. Dezember 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

Ich beehre mich mitzuteilen, dass der Herr Bundespräsident mit Entschließung vom 6. Dezember 2021, GZ S210010/13-BEV/2021, gemäß Artikel 74 Absatz 3 des Bundes-Verfassungsgesetzes Bundeskanzler Mag. Alexander SCHALLENBERG, LL.M., die Bundesminister Univ.-Prof. Dr. Heinz FASSMANN, Mag. Gernot BLÜMEL, MBA und Dr. Michael LINHART sowie gemäß Art. 78 Abs. 2 in Verbindung mit Art. 74 Abs. 3 B-VG den Staatssekretär Dr. Magnus BRUNNER, LL.M. ihren Wünschen entsprechend ihrer Ämter enthoben hat.

Ebenfalls hat er mich auf meinen Wunsch hin von meinem Amt als Bundesminister für Inneres enthoben und mich gleichzeitig gemäß Art. 70 Abs. 1 B-VG zum Bundeskanzler ernannt.

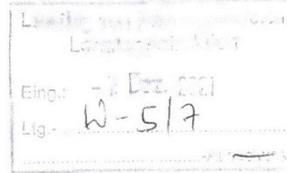
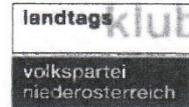
In der Folge hat er mit Entschließung vom 6. Dezember 2021, GZ S210010/13-BEV/2021, gemäß Art. 70 Abs. 1 B-VG Mag. Alexander SCHALLENBERG, LL.M. zum Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten, Ao.Univ.-Prof. Dr. Martin POLASCHEK zum Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Mag. Gerhard KARNER zum Bundesminister für Inneres und Dr. Magnus BRUNNER, LL.M. zum Bundesminister für Finanzen ernannt.

Weiters hat er gemäß Art. 70 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 78 Abs. 2 B-VG Claudia PLAKOLM zur Staatssekretärin ernannt und sie mir zur Unterstützung in der Geschäftsführung und zur parlamentarischen Vertretung beigegeben.

Mit besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Karl Schmid', written in a cursive style.

Anlage 3



An den  
Herrn Präsidenten  
des NÖ Landtages

Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

St. Pölten, 07. Dezember 2021



Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Landtagsklub der Volkspartei Niederösterreich beehrt sich, gemäß § 21 LGO 2001, anstelle der bisherigen Bundesrätin Marlene Zeidler-Beck und deren Ersatzmitglied Christoph Kaufmann folgende Wahlvorschläge zur Wahl eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in den Bundesrat zu erstatten:

**Mitglied:**

**Florian Krumböck, BA**  
Gerdinitschstraße 38/1/1  
3100 St. Pölten  
Geb. 10.09.1991

**Ersatzmitglied:**

**Christoph Kaufmann, MAS**  
Ortnergasse 14/2  
3400 Klosterneuburg  
Geb. 15.10.1975

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Philipp Gruber  
Klubdirektor

LAbg. Mag. Klaus Schneeberger  
gf. Klubobmann

Herrn  
Präsident des NÖ Landtages  
Mag. Karl Wilfing  
Landhausplatz 1  
3109 St.Pölten



St. Pölten, am 6.12.2021

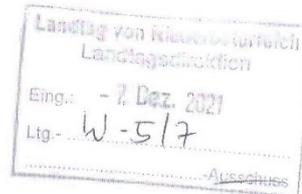
**Betrifft: Zurücklegung Mitglied des Bundesrates**

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich, Marlene Zeidler-Beck, geb. 24.12.1987, wh. 2344 Maria Enzersdorf, Urlaubskreuzstraße 16/4, verzichte mit Ablauf des 8. Dezember 2021 auf mein Mandat als Bundesrat.

Hochachtungsvoll

Marlene Zeidler Beck



Herrn  
Präsident des NÖ Landtages  
Mag. Karl Wilfing  
Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

Klosterneuburg, am 6.12.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Hiermit erkläre ich, LAbg. Christoph Kaufmann, geb. 15.10.1975, wohnhaft 3400 Klosterneuburg, Ortnergasse 14/2, dass ich auf das freigewordene Mandat im Bundesrat verzichte, als Ersatzmitglied jedoch verbleibe.

Hochachtungsvoll

Christoph Kaufmann



## Landtag von Niederösterreich

Ltg.-W-5/7-2021

Herrn  
Präsidenten des Bundesrates  
Dr. Peter Raggl  
Parlament  
1017 Wien

REPUBLIK ÖSTERREICH  
PARLAMENTSDIREKTION  
Bundesratsdienst

Eingel. - 9. Dez. 2021

Zl. *zu 21060.0040/1-2/2021*

Bl. ....

Betrifft:

Wahl eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes des Bundesrates

Sehr geehrter Herr Präsident,

Frau Bundesrätin Mag. Marlene Zeidler-Beck, MBA hat mit Ablauf des 8. Dezember 2021 ihr Mandat als Bundesrätin zurückgelegt. Ebenso hat das Ersatzmitglied Christoph Kaufmann, MAS auf die Annahme des frei gewordenen Mandates als Mitglied des Bundesrates verzichtet.

Der Landtag von Niederösterreich hat in der Sitzung am 9. Dezember 2021 Herrn Florian Krumböck, BA, geb. 10.09.1991, wohnhaft in 3100 St.Pölten, Gerdinitschstraße 38/1/1, zum Mitglied des Bundesrates und Herrn Christoph Kaufmann, MAS, geb. 15.10.1975, wohnhaft in 3400 Klosterneuburg, Ortnergasse 14/2, zum Ersatzmitglied des Bundesrates gewählt.

Ich beehre mich, den Bundesrat darüber in Kenntnis zu setzen.

St. Pölten, am 9. Dezember 2021

Der Präsident:

(Mag. Karl Wilfing)

Landhausplatz 1, 3109 St.Pölten, T +43 (0)2742/9005-12431  
[post.landtagsdirektion@noel.gv.at](mailto:post.landtagsdirektion@noel.gv.at), [noe-landtag.gv.at](http://noe-landtag.gv.at)

NÖ LANDTAG



\*\*\*\*\*

Anlage 4

Oberösterreichische Landtagsdirektion  
4021 Linz • Landhausplatz 1



Geschäftszeichen:  
L-2013-7733/105-Gd  
XXIX. GP

An den

Präsidenten des Bundesrates  
Dr. Peter Raggl  
Dr.-Karl-Renner-Ring 3  
1017 Wien

Bearbeiterin: Doris Gruber  
Tel: (+43 732) 77 20-11651  
Fax: (+43 732) 77 20 - 21 17 13  
E-Mail: [itdion.post@ooe.gv.at](mailto:itdion.post@ooe.gv.at)

[www.ooe-landtag.at](http://www.ooe-landtag.at)

Linz, 7. Dezember 2021

Änderung in der Zusammensetzung des Bundesrats; Ferdinand Tiefnig ex lege nach DI Andrea Holzner



Sehr geehrter Herr Präsident!

Wir teilen mit, dass Bundesrätin DI Andrea Holzner mit Ablauf des 8. Dezember 2021 auf ihr Mandat als Mitglied des Bundesrats verzichtet. Eine Kopie der Verzichtserklärung ist als Beilage angeschlossen.

Laut Mitteilung des Klubs der ÖVP-Landtagsabgeordneten soll anstelle von Frau DI Andrea Holzner, Herr Ferdinand Tiefnig ex lege in den Bundesrat nachrücken. Als neues Ersatzmitglied wird voraussichtlich Klaus Mühlbacher vorgeschlagen werden.

Die Nachwahl des neuen Ersatzmitglieds wird voraussichtlich im Rahmen der Plenarsitzung des Oö. Landtags am 27. Jänner 2022 erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen!

Der Landtagsdirektor:

(Wolfgang Steiner)

Beilage



**Ergeht abschriftlich an:**

1. Frau Bundesratsdirektorin Dr. Susanne Bachmann  
Dr.-Karl-Renner-Ring 3  
1017 Wien
2. den Präsidenten des Oö. Landtags Max Hiegelsberger

**Hinweise:**

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/amtssignatur>

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: [www.land-oberoesterreich.gv.at/landtag-datenschutz](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/landtag-datenschutz)

Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, richten Sie Ihr Schreiben bitte an die Oberösterreichische Landtagsdirektion, Landhausplatz 1, 4021 Linz, und führen Sie das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.

BR<sup>in</sup> Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Andrea Holzner  
Eckldorf 19  
5121 Tarsdorf

An den  
Ersten Präsidenten des Oö. Landtages  
Max Hiegelsberger  
Landhausplatz 1  
4020 Linz

Im Wege der Landtagsdirektion!

MANDATSV ERZICHT

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident!

Ich darf dich informieren, dass ich mit Ablauf des 8. Dezember 2021 mein Mandat als Mitglied des Bundesrates der Republik Österreich zurücklege.

Mit freundlichen Grüßen

6. 12. 2021

Datum

Andrea Holzner

Unterschrift

\*\*\*\*\*

### Vertretung von Mitgliedern der Bundesregierung

**Präsident Dr. Peter Raggl:** Weiters eingelangt ist ein Schreiben des Verbindungsdienstes des Bundeskanzleramtes betreffend Vertretung des Bundesministers für europäische und internationale Angelegenheiten Mag. Alexander **Schallenberg**, LL.M. am 21. Dezember 2021 wegen Krankheit durch die Bundesministerin für EU und Verfassung Mag. Karoline **Edtstadler**.

\*\*\*\*\*

Eingelangt sind und den zuständigen Ausschüssen zugewiesen wurden jene Beschlüsse des Nationalrates, die Gegenstand der heutigen Tagesordnung sind.

Die Ausschüsse haben ihre Vorberatungen abgeschlossen und schriftliche Ausschussberichte erstattet.

### Absehen von der 24-stündigen Auflegefrist

**Präsident Dr. Peter Raggl:** Es ist mir der Vorschlag zugekommen, von der 24-stündigen Auflegefrist der gegenständlichen Ausschussberichte zu den vorliegenden Verhandlungsgegenständen Abstand zu nehmen.

Hiezu ist eine Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen erforderlich.

Ich bitte daher jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die mit dem Vorschlag der Abstandnahme von der 24-stündigen Auflegefrist der gegenständlichen Ausschussberichte einverstanden sind, um ein Handzeichen. – Dies ist die **Stimmeneinhelligkeit**. Der Vorschlag ist mit der nach § 44 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Bundesrates erforderlichen Zweidrittelmehrheit **angenommen**.

\*\*\*\*\*

Ich habe die zuvor genannten Verhandlungsgegenstände auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung gestellt.

Wird zur Tagesordnung das Wort gewünscht? – Das ist nicht der Fall.

### Behandlung der Tagesordnung

**Präsident Dr. Peter Raggl:** Aufgrund eines mir zugekommenen Vorschlages beabsichtige ich, die Debatte über die Tagesordnungspunkte 1 bis 5, 6 bis 8, 9 und 10, 13 und 14, 15 und 16, 17 und 18 sowie 19 und 20 jeweils unter einem zu verhandeln.

Erhebt sich dagegen ein Einwand? – Dies ist nicht der Fall.